

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 15. Jänner 1985, 7.45 Uhr:

Von ~~Mönat~~^t auf Dienstag verzeichnet nur der Südteil Osttirols 16 - 28 cm Neuschnee, die übrigen Gebiete Tirols melden strichweise bis 10 cm. Laut Wetterdienst hält die Südlage an und bringt südlich des Alpenhauptkammes noch geringen Schneefall. Bei mäßigen bis starken Südwinden werden in 2.000 m -8° , in 3.000 m -14° erreicht.

Für die Seitentäler des Außerferns besteht weiterhin eine geringe für die exponierten Verkehrswege des südlichen Osttirols eine örtlich erhebliche Gefahr durch Lockerschneelawinen.

In den Tourengebieten herrscht infolge der ausgeprägten Schwimmschneeunterlage und den zunehmenden Tribschneeansammlungen eine allgemein erhebliche bis örtlich große Schneebrettgefahr. Diese erfordert in Steilhängen aller Richtungen sowie in grathahen steilen Rinnen und Mulden große Vorsicht.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR